

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

**VERTEILER: 3.3.2.**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/013/ XIII</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 02.10.2024</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Plenarsaal, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:30</b>	<b>Sitzungsende : 20:28</b>

**Öffentliche Sitzung**

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitz	: gez.	Ruth Weidler
Schriftführung	: gez.	Maximilian Bosdorf

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.10.2024

## Sitzungsteilnehmende

### Vorsitz

**Weidler, Ruth**

### Teilnehmende

<b>Becker, Gunnar</b>	<b>für Herrn Grau</b>
<b>Betzner-Lunding, Ingrid</b>	
<b>Brüning, Marcus</b>	
<b>Brunkhorst, Joachim</b>	<b>für Herrn Borchers</b>
<b>Giese, Marc-Christopher</b>	
<b>Grabowski, Patrick</b>	
<b>Hagemann, Daniel</b>	
<b>Jobst, Florian</b>	<b>für Herrn Cyganowski</b>
<b>Matthes, Uwe</b>	
<b>Skutnik, Devina</b>	<b>für Herrn Mährlein</b>
<b>Steinhau, Levke</b>	<b>für Frau Schloo</b>
<b>Stollberg, Tobias</b>	
<b>Wiedemann, Michael</b>	
<b>Witte, Thomas</b>	<b>für Herrn Paskowski</b>

### Verwaltung

<b>Bernitt, Tim</b>	<b>AL 68</b>
<b>Bertram, Jan-Peter</b>	<b>FBL 421</b>
<b>Janßen, Max</b>	<b>AL 42</b>
<b>Jeschke, Tanja</b>	<b>SGL 1722</b>
<b>Peters, Mirja</b>	<b>Dez. II</b>
<b>Rösel, Kathrin</b>	<b>Zweite Stadträtin</b>

### Protokollführung

<b>Bosdorf, Maximilian</b>	<b>FBL 422</b>
----------------------------	----------------

### sonstige

<b>Bertermann, Marc-Mario</b>	<b>EGNO Geschäftsführung</b>
<b>Claßen, Tobias</b>	<b>TuRa Harksheide e.V. Geschäftsführung</b>
<b>Meyer, Udo</b>	<b>EGNO</b>
<b>Gust, Jörg</b>	<b>EGNO</b>
<b>Liebold, Steffen</b>	<b>BEB Geschäftsführung</b>

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmende

**Borchers, Thorsten  
Cyganowski, Niklas  
Grau, Gunnar Oliver  
Mährlein, Tobias  
Paskowski, Guido  
Schloo, Denise**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.10.2024

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 - öffentlicher Teil**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 04.09.2024**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5.1 :**

**Lernbedingungen Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.2 :**

**Schulgemeinschaft Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.3 :**

**Konzept Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.4 :**

**Fachräume Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.5 :**

**Lehrer im Vorbereitungsdienst Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.6 :**

**Schulabschluss Willy-Brandt-Schule**

**TOP 5.7 :**

**Organisation Willy-Brandt-Schule**

**TOP 6 : B 24/0374**

**Sportanlage Am Exerzierplatz - Flutlichtanlage**

**TOP 7 : M 24/0375**

**1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025 Amt 42**

**TOP 8 :**

**Sachstandsbericht Offene Ganztagschule**

**- ständiger Besprechungspunkt -**

**TOP 9 :**

**Bauvorhaben Schulneu- und -umbauten**

**- ständiger Besprechungspunkt -**

**TOP 10 :**

**Sachstand Digitalisierung Norderstedter Schulen**

**- ständiger Besprechungspunkt -**

**TOP 11 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 11.1 :**

**Kommunikation Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.2 :**

**Entscheidung weiterer Standort Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.3 :**

**Schulgemeinschaft Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.4 :**

**Lernbedingungen Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.5 :**

**Zeitleiste Ausstattung Räume Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.6 :**

**Schulsozialarbeit Willy-Brandt-Schule**

**TOP 11.7 :**

**Steigende Schülerzahl Willy-Brandt-Schule**

**TOP 12 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 12.1 :**

**Ziele und Kennzahlen 1. Halbjahr 2024**

**TOP 12.2 :**

**Quartalsberichte der EGNO**

**TOP 12.3 :**

**Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Umzäunung des Schulgebäudes  
Gymnasium Harksheide**

**TOP 12.4 :**

**Beantwortung einer Einwohneranfrage zur außerschulischen Nutzung der  
Schulsportanlage der OGGs Glashütte**

**TOP 12.5 :**

**Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Schulentwicklungsplanung Gymnasium Harksheide**

**TOP 12.6 :**

**Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Klassenraumnot am Copernicus-Gymnasium**

**TOP 12.7 :**

**1. Norderstedter Grundschulolympiade**

**TOP 12.8 :**

**Überprüfung Personalbemessung Schulsekretariate**

**TOP 12.9 :**

**Antrag des Sport Vereins Friedrichsgabe von 1955 e.V. - Zuschuss 27. Norderstedter Stadtlauf**

**TOP 12.10 :**

**Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. - Antrag auf Erstattung der Unterdeckung aus dem Nutzungsvertrag**

**TOP 12.11 :**

**Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. - Antrag auf Übernahme der Verbindlichkeiten durch Herstellung des Kunstrasenplatzes in den Jahren 2016/2017**

**TOP 12.12 : M 24/0381**

**Beantwortung der Anfrage der WIN/FW-Fraktion zur Tarpenbekhalle**

**TOP 12.13 :**

**Aktuelle Situation der Willy-Brandt-Schule aufgrund der Teilspernung**

**TOP 12.14 :**

**Gemeinsame Anfrage der SPD- und der WIN-FW-Fraktion zum Thema Entgeltfreie Abgabe Menstruationsartikel vom 02.10.2024**

**TOP 12.15 :**

**Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema Kapazitäten und Auslastung der Norderstedter Schulen vom 02.10.2024**

**TOP 12.16 :**

**Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema Rasenplatz im Moorbekstadion vom 02.10.2024**

**Nichtöffentliche Sitzung****TOP 13 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 - nichtöffentlicher Teil**

**TOP 14 : B 24/0380**

**Vergabeangelegenheit**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.10.2024

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Weidler eröffnet die 013/XIII Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport und begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Sie erklärt, dass die Sitzung kurzfristig aufgrund der zu erwartenden Besucherzahl in den Plenarsaal verlegt wurde.

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 15 Mitgliedern werden festgestellt.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Frau Weidler schlägt vor, den TOP 3 „Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024“ in „Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 - öffentlicher Teil“ zu unterteilen und den TOP 13 „Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 - nichtöffentlicher Teil“ neu aufzunehmen.

Darüber hinaus liegt gemäß Einladung eine Vergabeangelegenheit (TOP 14) für den nichtöffentlichen Teil vor.

#### **Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte 13 und 14:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Die Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte 13 und 14 wird einstimmig beschlossen.

**Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Die gesamte Tagesordnung wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

**TOP 3:****Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2024 - öffentlicher Teil**

Es ergeben sich keine weiteren Einwände gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 04.09.2024.

**TOP 4:****Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 04.09.2024**

Frau Weidler berichtet, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung ein Beschluss für eine Baumaßnahme (Erweiterungsbau - Dacharbeiten) für das Schulzentrum Nord gefasst wurde.

**TOP 5:****Einwohnerfragestunde, Teil 1****TOP 5.1:****Lernbedingungen Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Lernbedingungen an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 1).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.2:****Schulgemeinschaft Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Schulgemeinschaft der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 2).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.3:  
Konzept Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Konzept der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 3).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.4:  
Fachräume Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Fachräume an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 4).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.5:  
Lehrer im Vorbereitungsdienst Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Lehrer im Vorbereitungsdienst an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 5).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.6:  
Schulabschluss Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Schulabschluss an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 6).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 5.7:  
Organisation Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Organisation der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 7).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

Herr Brüning stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und beantragt, dass der Bericht der Verwaltung zur aktuellen Situation der Willy-Brandt-Schule aufgrund der Teilspernung vorgezogen wird.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Antrag einstimmig zu.

Frau Rösel trägt nachfolgenden Bericht vor:

„Nicht nur der Fleiß und das Engagement junger Menschen sind wichtig für ihren Bildungserfolg – auch die Rahmenbedingungen müssen stimmen. Deshalb ist die Schaffung der dafür notwendigen Infrastruktur nicht nur eine Pflichtaufgabe für die Stadt, sondern auch eine fundamentale, eine zentrale Aufgabe für die Zukunft Norderstedts und wird sowohl von Stadtverwaltung als auch von Politik stets mit höchster Priorität behandelt.

Die Baumängel an der Willy-Brandt-Schule, die nur aufgrund der Sorgfaltspflicht unseres Bauamtes zutage getreten sind, hat die Schulgemeinschaft und uns als Schulträger plötzlich und unerwartet vor die Situation gestellt, dass 13 Klassenverbände von jetzt auf gleich neue Räumlichkeiten benötigen.

Nur dank der gut funktionierenden Schulgemeinschaft und der Kreativität der Lehrkräfte und der Schülerinnen und Schüler ist es gelungen, dass derzeit trotzdem Unterricht stattfinden kann, jedoch unter Umständen, die nur über einen kurzen Zeitraum vertretbar sind.

Mittlerweile hat sich gezeigt, dass die notwendigen Sanierungen im betroffenen Altbau der WBS mindestens ein, wenn nicht sogar zwei Jahre in Anspruch nehmen werden. Genauere Ergebnisse erwarten wir Ende des Jahres.

Das bedeutet, wir als Schulträger müssen Alternativen schaffen, die nicht nur eine Notlösung darstellen, sondern auch den Schülerinnen und Schülern die Lust am Lernen erhält und sie darf niemanden in irgendeiner Weise an den individuell angestrebten Schulerfolg behindern.

Im gleichen Schulbezirk befindet sich im Aurikelstieg die ehemalige Horst-Embacher-Realschule. Plan war und ist es nach wie vor, dieses Gebäude mittelfristig abzureißen, um dort eine neue Grundschule und eine Kindertagesstätte entstehen zu lassen. Die Unterrichtsräume im Aurikelstieg werden derzeit von der Musikschule, von der Schul-IT, der NoBiG und vom Musikverein genutzt.

Es stehen dort also nach wie vor Klassenräume zur Verfügung, die einen normalen Schulunterricht ermöglichen.

Als Schulträger standen wir vor der Frage, ob es rechtliche oder organisatorische Hindernisse gibt, die einen Umzug von Teilen der Willy-Brandt-Schule zu vollziehen. Bei der Beantwortung dieser Frage standen und stehen wir in engem Austausch mit dem Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holsteins. Klar ist: dieser Schritt geht mit erheblichen Einschnitten im Schulalltag einher. Aus diesem Austausch mit dem Ministerium sind wir zu der Entscheidung gekommen, dass ein Teilumzug möglich ist.

Dieser Umzug soll zum Ende des Jahres vollzogen werden. Bis dahin arbeitet die Stadtverwaltung mit Hochdruck daran, die Räume noch einmal zu ertüchtigen und den derzeitigen Nutzern eine Alternative aufzuzeigen.

Darüber hinaus wird die Stadtverwaltung die Schulgemeinschaft mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen, diese temporäre Lösung umsetzen zu können.“

**TOP 6: B 24/0374**  
**Sportanlage Am Exerzierplatz - Flutlichtanlage**

Es besteht kein Bedarf an einer Aussprache der Ausschussmitglieder zu dem Tagesordnungspunkt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt, dass die Umstellung der Flutlichtanlage an der Sportanlage Am Exerzierplatz von Metaldampflampen auf LED-Technik durchgeführt wird. Die dafür geschätzten Kosten in Höhe von ca. 110.000,00 EUR werden bei dem Produktkonto 424000.785139 eingeplant und aus den verfügbaren Minderauszahlungen des Produktkontos 421000.781800 gedeckt.

**Abstimmung über die Umstellung der Flutlichtanlage der Sportanlage Am Exerzierplatz**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN-FW	AfD	FDP	Sonstige
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Die Umstellung der Flutlichtanlage an der Sportanlage Am Exerzierplatz von Metaldampflampen auf LED-Technik ist einstimmig beschlossen.

**TOP 7: M 24/0375****1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025 Amt 42**

Seitens der Ausschussmitglieder ergeben sich einzelne Fragen zu den aufgeführten, geplanten Veränderungen im Nachtragshaushaltsplan 2024/2025.

Es wird bemängelt, dass es keine Erläuterungen zu den einzelnen Veränderungen gibt.

**Protokollantwort:**

Die Erläuterungen zu den Veränderungen befinden sich in der Anlage 2 in der Spalte 3 und der Produktkontonummer.

Darüber hinaus ist es für die Ausschussmitglieder nicht nachvollziehbar, warum die geplante Verpflichtungsermächtigung 2024 für den Neubau des Schulzentrums-Süd (Anteil Gemeinschaftsschule; 218000.785196, Seite 23 der Anlage 2) von 14.410.000 EUR auf 4.410.000 reduziert wird, wenn dagegen die geplante Verpflichtungsermächtigung 2024 für den Neubau des Schulzentrums-Süd (Anteil Gymnasium; 217000.785198; Seite 21 der Anlage 2) von bisher 14.410.000 EUR nur auf 14.250.000 EUR reduziert wird.

**Protokollantwort:**

Hierbei handelt es sich um einen Eingabefehler. Die Finanzsteuerung hat den Fehler korrigiert und wird die Unterlagen für die Beschlussfassung im Hauptausschuss entsprechend anpassen.

Herr Giese bemängelt, dass seitens der Vorsitzenden noch keine Maßnahmen für eine Priorisierung der vom Ausschuss beschlossenen Maßnahmen getroffen worden sind und gibt zu bedenken, dass diese Entscheidung ansonsten im Hauptausschuss ohne Rücksprache mit dem Ausschuss für Schule und Sport getroffen wird.

Frau Weidler erwidert, dass die Klausurtagungen der Fraktionen erst kürzlich stattgefunden haben bzw. noch stattfinden und eine Priorisierung anschließend durch den Ausschuss erfolgen wird.

**TOP 8:  
Sachstandsbericht Offene Ganztagschule  
- ständiger Besprechungspunkt -**

Herr Liepold gibt einen Bericht über die Betreuungssituation an den weiterführenden Schulen.

Er gibt eine Präsentation und einen Kurzbericht als Anlage zu Protokoll (Anlagen 8 und 9).

Er beantwortet einzelne Rückfragen der Ausschussmitglieder zu seinem Bericht. In diesem Zusammenhang erläutert Herr Liepold, dass aktuell noch keine Betreuungsquote für die Betreuung an den weiterführenden Schulen vorliegt und für eine fundierte Bestandserhebung noch der Anmeldezeitraum bis zu den Herbstferien abgewartet wird.

Herr Liepold erläutert, dass, wenn der Ausschuss anstrebt, die Einführung von Betreuungsgebühren an den weiterführenden Schulen oder eine Änderung der bestehenden Gebührenordnung für die Betreuung an den Grundschulen zu beschließen, er aus strategischen Gründen eine Beschlussfassung bis zum Januar 2025 begrüßen würde, weil im Februar 2025 die Anmeldungen für das Schuljahr 2025/2026 beginnen und die eventuellen Änderungen dann mit den Eltern kommuniziert werden können.

Der Ausschuss und die Verwaltung verständigen sich auf eine Beratung in einer der nächsten Ausschusssitzungen. Die Verwaltung wird in enger Abstimmung mit der BEB gGmbH mehrere Modelle erarbeiten und im Ausschuss vorstellen.

**TOP 9:  
Bauvorhaben Schulneu- und -umbauten  
- ständiger Besprechungspunkt -**

Herr Bernitt berichtet über den aktuellen Sachstand der Bauvorhaben und gibt seine Präsentation als Anlage zu Protokoll (Anlage 10).

Seitens der Ausschussmitglieder wird die Frage gestellt, ob aufgrund der Baugleichheit mit dem Gymnasium Harksheide auch am Copernicus-Gymnasium mit den gleichen Problemen hinsichtlich der Fassadenelemente zu rechnen sei. Herr Bernitt erläutert, dass die Fassadenelemente des Copernicus-Gymnasiums bereits vor 10 Jahren ausgetauscht worden sind.

Darüber hinaus ergibt sich die Nachfrage, ob und wie der betroffene Gebäudeteil (Altbau) der Willy-Brandt-Schule saniert werden kann und ob es noch Bauunterlagen zum Altbau gibt. Hierzu erklärt Herr Bernitt, dass zunächst weiter die Statik und die Problematik untersucht werden, bevor Sanierungspläne entwickelt werden können und dass keine Original-Unterlagen zum Altbau aus den 1940er im Rathaus vorliegen. Auch eine Nachfrage bei dem damaligen zuständigen Kreis Pinneberg blieb erfolglos.

**TOP 10:  
Sachstand Digitalisierung Norderstedter Schulen  
- ständiger Besprechungspunkt -**

Frau Jeschke berichtet über die aktuelle personelle Situation der Schul-IT.

Sie berichtet, dass für die Schul-IT, die aktuell Nutzer der ehem. Horst-Embacher-Schule im Aurikelstieg ist, ebenfalls neue Büro- und Nutzungsräume gefunden werden müssen und man hierfür bereits im Austausch ist.

Frau Jeschke gibt bekannt, dass die aktuelle Jahrgangsausstattung sich verzögert, weil benötigte Komponenten aktuell in der Produktion fehlen. Sie erwartet die ersten Lieferungen zum Ende des Monats Oktober und wird anschließend mit sukzessiven Ausstattung der Schulen fortfahren.

Die Jahrgangsausstattung im kommenden Jahr soll, auch aufgrund des bereits beschlossenen Haushalts 2025, bereits zum Schuljahreswechsel nach den Sommerferien erfolgen.

Frau Jeschke berichtet auch über eine öffentliche Ausschreibung für die Ausstattung der Informatikräume an den Schulen. Hier werden die ersten Auslieferungen im ersten Quartal 2025 erwartet.

Abschließend berichtet Frau Jeschke noch über den von Schulen gemeldeten Bedarf der Erweiterung der mobilen Endgeräte für Grundschulen. Es wurde mit den Schulen abgestimmt, dass die Ausstattungsquote erhöht werden soll.

Herr Becker bedankt sich bei den Ausführungen und fragt nach, ob es schon konkrete Pläne gibt, wohin die Schul-IT umziehen wird.

Frau Jeschke teilt mit, dass es aktuell noch keine konkreten Pläne gibt, wohin die Schul-IT umziehen wird und welche Räume die Schul-IT nutzen kann.

Herr Becker bittet um die Aufnahme folgender persönlichen Erklärung ins Protokoll:  
„Ein Rathausumzug in die Stormarnstraße bzw. in den Schützenwall (Lufthansagebäude) darf durch die Verlagerung der Schul-IT nicht durch die Hintertür geschehen. Es liegt kein Beschluss der Stadtvertretung über einen Rathausumzug vor.“

## **TOP 11: Einwohnerfragestunde, Teil 2**

### **TOP 11.1: Kommunikation Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Kommunikation mit der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 11).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

### **TOP 11.2: Entscheidung weiterer Standort Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Entscheidung für einen weiteren Standort der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 12).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 11.3:  
Schulgemeinschaft Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Schulgemeinschaft der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 13).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 11.4:  
Lernbedingungen Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Lernbedingungen an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 14).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 11.5:  
Zeitleiste Ausstattung Räume Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Zeitleiste für Ausstattung der Räume an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 15).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 11.6:  
Schulsozialarbeit Willy-Brandt-Schule**

Es liegt eine Einwohnerfrage zum Thema Schulsozialarbeit an der Willy-Brandt-Schule vor. Die Einwohneranfrage wird als Anlage zu Protokoll gegeben (Anlage 16).

Eine schriftliche Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesagt.

**TOP 11.7:  
Steigende Schülerzahl Willy-Brandt-Schule**

Frau Aichseder wohnhaft in der Kirchenstraße 12b in 22848 Norderstedt, fragt nach, wie die Stadt mit der steigenden Schülerzahl umgehen wird und gibt die Einwohnerfrage als Anlage zu Protokoll (Anlage 17).

Sie ist mit der Veröffentlichung Ihrer Daten einverstanden.

**TOP 12:  
Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 12.1:  
Ziele und Kennzahlen 1. Halbjahr 2024**

Herr Janßen gibt einen Auszug der Ziele und Kennzahlen für das erste Halbjahr 2024, die das Amt für Schule und Sport betreffen, als Anlage zu Protokoll (Anlage 18).

**TOP 12.2:  
Quartalsberichte der EGNO**

Herr Janßen gibt den zweiten Quartalsbericht 2024 des Campus Glashütte und Startbericht für den Neubau Grundschule Aurikelstieg als Anlage zu Protokoll (Anlagen 19 und 20).

**TOP 12.3:  
Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Umzäunung des Schulgebäudes  
Gymnasium Harksheide**

Herr Janßen gibt die Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Umzäunung des Schulgebäudes Gymnasium Harksheide als Anlage zu Protokoll (Anlage 21).

**TOP 12.4:  
Beantwortung einer Einwohneranfrage zur außerschulischen Nutzung der  
Schulsportanlage der OGGs Glashütte**

Herr Janßen gibt die Beantwortung einer Einwohneranfrage zur außerschulischen Nutzung der Schulsportanlage der OGGs Glashütte als Anlage zu Protokoll (Anlage 22).

**TOP 12.5:  
Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Schulentwicklungsplanung Gymnasium  
Harksheide**

Herr Janßen gibt die Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Schulentwicklungsplanung des Gymnasiums Harksheide als Anlage zu Protokoll (Anlage 23).

**TOP 12.6:  
Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Klassenraumnot am Copernicus-  
Gymnasium**

Herr Janßen gibt die Beantwortung einer Einwohneranfrage zur Klassenraumnot am Copernicus-Gymnasium als Anlage zu Protokoll (Anlage 24).

**TOP 12.7:  
1. Norderstedter Grundschulolympiade**

Herr Bertram berichtet über die erfolgreich durchgeführte erste Norderstedter Grundschulolympiade, die im Moorbekstadion und der Moorbekhalle durchgeführt worden ist und bedankt sich bei den Organisatoren (Jugendamt, NSV, Kriminalpräventiver Rat und der BEB gGmbH).

Der Ausschuss für Schule hat in seiner Sitzung vom 06.12.2024 auf Antrag der SPD-Fraktion für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 jeweils 10.000 EUR für Präventionsmaßnahmen an Schulen beschlossen. Ein Teil dieser Mittel wurden im Haushaltsjahr 2024 für die Norderstedter Grundschulolympiade verwendet.

**TOP 12.8:  
Überprüfung Personalbemessung Schulsekretariate**

Herr Bertram berichtet über den aktuellen Sachstand der Überprüfung der Personalbemessung der Schulsekretariate. Die sich aus der Überprüfung ergebenden Mehrbedarf der Stellenanteile der Schulsekretariate werden mit dem 1. Nachtrag zum Doppelhaushalt 2024/2025 angepasst.

**TOP 12.9:  
Antrag des Sport Vereins Friedrichsgabe von 1955 e.V. - Zuschuss 27. Norderstedter Stadtlauf**

Herr Bosdorf gibt einen schriftlichen Antrag des Sport Vereins Friedrichsgabe von 1955 e.V. für einen Zuschuss für den 27. Norderstedter Stadtlauf als Anlage zu Protokoll (Anlage 25).

**TOP 12.10:  
Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. - Antrag auf Erstattung der Unterdeckung aus dem Nutzungsvertrag**

Herr Bosdorf gibt einen schriftlichen Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. für eine Erstattung der Unterdeckung aus dem Nutzungsvertrag als Anlage zu Protokoll (Anlage 26).

**TOP 12.11:  
Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. - Antrag auf Übernahme der Verbindlichkeiten durch Herstellung des Kunstrasenplatzes in den Jahren 2016/2017**

Herr Bosdorf gibt einen schriftlichen Antrag des Glashütter Sport-Vereins von 1924 e.V. für die Übernahme der Verbindlichkeiten, die durch die Herstellung des Kunstrasenplatzes 2016/2017 entstanden sind, als Anlage zu Protokoll (Anlage 27).

**TOP 12.12: M 24/0381  
Beantwortung der Anfrage der WIN/FW-Fraktion zur Tarpenbekhalle**

**Anfrage vom 03.07.2024:**

Die Fraktion Wir in Norderstedt / Freie Wähler bittet die Verwaltung um schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen zur Tarpenbekhalle:

1. Welche Baumängel sind bei der Abnahme des Gebäudes entdeckt und reklamiert worden?
2. Welche Baumängel sind nach der Abnahme bis jetzt entdeckt worden?
3. Welche Baumängel sind behoben worden und wer hat die Kosten getragen?
4. Welche Baumängel bestehen noch? Sollten noch Baumängel vorhanden sein: wie / wann werden diese beseitigt und wer trägt die Kosten hierfür?

**Antwort der Verwaltung:**

Die Beantwortung erfolgt auf Grundlage der inhaltlichen Vorbereitung durch die EGNO.

1.

Grundsätzlich ist der Anspruch in jedem Gewerk eine mangelfreie Abnahme, weshalb die Beseitigung von Ausführungsmängeln idealerweise jeweils vor der Abnahme durchgeführt wird.

Es gab einige, wenige Restarbeiten, wie z.B. aufgrund von Lieferschwierigkeiten fehlende Heizkörper im Eingangsbereich und noch nicht vollständige Bepflanzung in den Außenanlagen, die jedoch in den ersten Wochen nach Inbetriebnahme durchgeführt wurden.

2.

Es sind seit Inbetriebnahme insgesamt 17 Gewährleistungsmängel festgestellt worden, die in der Liste im Anhang aufgeführt sind.

Gewährleistungsmängel stellen grundsätzlich eine nicht erwartungsgemäß erfolgte Ausführung dar und deren Behebung ist demzufolge grundsätzlich für den Bauherrn kostenfrei durch die jeweilige Herstellerfirma zu leisten.

3.

Von den 17 bislang aufgetretenen Gewährleistungsmängeln sind 8 zwischenzeitlich auf Kosten der Herstellerfirmen behoben worden ( siehe anhängende Liste ).

4.

Von den 17 bislang aufgetretenen Gewährleistungsmängeln ist die Behebung von 9 Mängeln auf das Ende der Gewährleistungszeit verschoben worden, um eine möglichst effektive und nachhaltige Beseitigung zu erreichen, da z.B. Setzrisse sich erst vollständig ausbilden sollten, bevor sie beseitigt werden, um idealerweise das Risiko des erneuten Auftretens nach Ablauf des Gewährleistungszeitraumes zu vermindern.

Diese 9 Mängel sind ebenfalls in der anliegenden Liste aufgeführt.

Die Beseitigung dieser Mängel erfolgt für den Bauherrn ebenfalls kostenfrei.

Die Zahl 17 Gewährleistungsmängel in diesem Zeitraum ist für ein Gebäude dieser Größenordnung und Komplexität ganz sicher weit unterdurchschnittlich.

**TOP 12.13:****Aktuelle Situation der Willy-Brandt-Schule aufgrund der Teilspernung**Ausgangslage:

Im Rahmen einer Wasserschadensanierung im Altbau der Willy-Brandt-Schule wurden punktuelle Öffnungen die betroffenen Zwischendecke vorgenommen. Dabei wurde seitens des zuständigen Statikers festgestellt, dass der Zustand der Deckenpartie hinsichtlich der Traglast nicht den aktuellen Anforderungen entspricht. Die Aussage des Statikbüros beinhaltete die Empfehlung einer sofortigen Räumung des Altbaus, da eine Gefährdung der Nutzer nicht ausgeschlossen werden konnte. Daraufhin wurden durch die Verwaltung unverzüglich am 11.09.2024 entsprechende Maßnahmen in Form einer sofortigen Sperrung des Altbaus getroffen. Eine kurzfristige Abstellung der Situation ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht wahrscheinlich. Daher befindet sich die Verwaltung in einem ständigen Austausch mit der Willy-Brandt-Schule, um Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebes zu treffen (Teilumzug in das Schulgebäude der ehem. Horst-Embacher-Schule im Aurikelstieg).

Seitens der Ausschussmitglieder wird bemängelt, dass die Thematik rund um die Willy-Brandt-Schule nicht als eigenständiger Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung gesetzt worden ist.

Frau Weidler erläutert, dass zum Zeitpunkt der Erstellung der Tagesordnung noch nicht klar war, welche Informationen oder fundierte Fakten zum Ausschusstermin vorliegen.

Frau Rösel informiert die Ausschussmitglieder, dass die Klärung mit dem Bildungsministerium ausstand und erst seit kurzem Klarheit über die rechtliche Situation besteht. Der Schulträger ist verantwortlich für die Rahmenbedingungen und diese können jetzt in enger Zusammenarbeit mit der Schule geschaffen werden. Die Entscheidung über den Umzug liegt ausschließlich bei der Verwaltung.

Es werden in einer der nächsten Ausschusssitzungen die Beantwortungen der heutigen Einwohneranfragen als Anlage zu Protokoll gegeben.

Es wird hierbei nochmal seitens der Verwaltung klargestellt, dass zum aktuellen Zeitpunkt keine Kenntnisse darüber vorliegen, dass die ehem. Horst-Embacher-Schule im Aurikelstieg nicht als weiterer Standort für die Willy-Brandt-Schule genutzt werden kann und keine Gesundheitsgefährdung durch Schafstoffe bestehen.

**TOP 12.14:**

**Gemeinsame Anfrage der SPD- und der WIN-FW-Fraktion zum Thema Entgeltfreie Abgabe Menstruationsartikel vom 02.10.2024**

Herr Grabowski gibt eine gemeinsame, schriftliche Anfrage der SPD- und der WIN-FW-Fraktion zum Thema entgeltfreie Abgabe von Menstruationsartikel als Anlage zu Protokoll (Anlage 28).

**TOP 12.15:**

**Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema Kapazitäten und Auslastung der Norderstedter Schulen vom 02.10.2024**

Herr Grabowski gibt eine schriftliche Anfrage der SPD-Fraktion zum Thema Kapazitäten und Auslastung der Norderstedter Schulen als Anlage zu Protokoll (Anlage 29).

**TOP 12.16:**

**Anfrage der CDU-Fraktion zum Thema Rasenplatz im Moorbekstadion vom 02.10.2024**

Herr Stollberg bittet um Prüfung der Umsetzbarkeit einer Umwandlung des Rasenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Moorbekstadion (Schulzentrum-Nord) insbesondere auch auf Hinblick der Nutzungszeiten, weil der Platz aufgrund der Witterungsverhältnisse in den Wintermonaten teilweise nicht bespielt werden darf.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.